

- Bestimmen Sie mit den Matrizen

$$\mathbf{a} = \begin{bmatrix} 1 \\ 2 \end{bmatrix}, \mathbf{b} = \begin{bmatrix} 5 \\ 13 \\ 4 \end{bmatrix}, \mathbf{c} = \begin{bmatrix} 2 \\ -1 \end{bmatrix}, \mathbf{A} = \begin{bmatrix} 2 & 3 \\ 1 & 4 \end{bmatrix}, \mathbf{B} = \begin{bmatrix} 1 & 2 & 0 \\ 2 & 5 & 1 \\ 0 & 1 & 2 \end{bmatrix}, \mathbf{C} = \begin{bmatrix} 2 & 1 \\ 0 & 4 \end{bmatrix}$$

folgende Größen und Terme:

$$\mathbf{a}^T \mathbf{c} = \text{-----}, \quad \mathbf{a}^T \mathbf{b} = \text{-----}$$

$$\mathbf{a} \mathbf{b}^T = \text{-----}, \quad \mathbf{a} \mathbf{c}^T = \text{-----}$$

$$\mathbf{a} + \mathbf{b} = \text{-----}, \quad \mathbf{a} + \mathbf{c} = \text{-----} \quad 2\mathbf{c} = \text{-----}$$

$$2\mathbf{A} = \text{-----}, \quad \mathbf{A}^2 = \mathbf{A}\mathbf{A} = \text{-----}$$

$$\mathbf{C}^{-1} = \text{-----}, \quad \mathbf{A}\mathbf{C}^{-1} = \text{-----}$$

- Wie lautet mit diesen Matrizen die Lösung des Gleichungssystems $\mathbf{A}\mathbf{x}=\mathbf{a}$?

$$\rightarrow \mathbf{x} = \text{-----}$$

- Berechnen Sie die Lösung von $\mathbf{Bx}=\mathbf{b}$.

$\rightarrow \mathbf{x} =$

- Wie entstehen die Gleichungen (1.4), (1.5)? Zeigen Sie, dass daraus durch Elimination der Zeit Gleichung (1.3) folgt.

$a_x(t) =$ _____ , $v_x(t) =$ _____ , $s_x(t) =$ _____

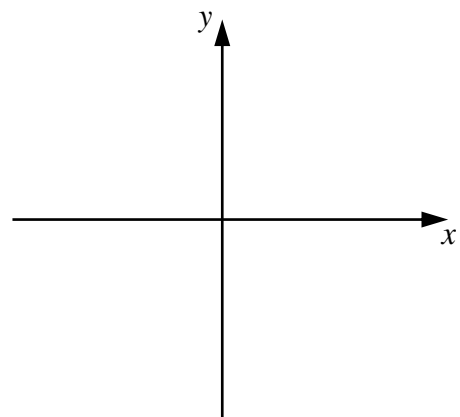
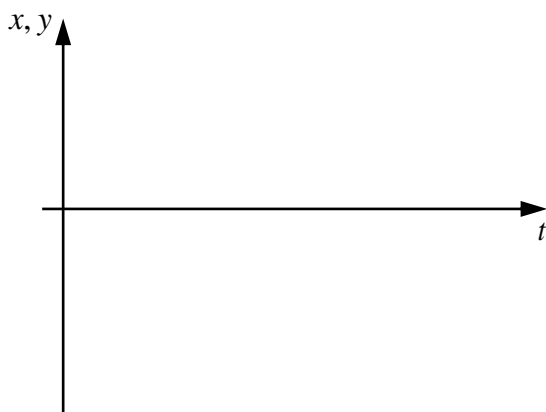
$a_y(t) =$ _____ , $v_y(t) =$ _____ , $s_y(t) =$ _____

$t =$ _____ , $s_y(s_x) =$ _____

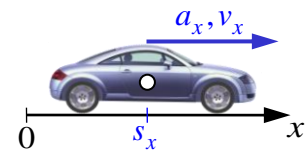
- Die Abwurfgeschwindigkeit v_0 des schiefen Wurfs lässt sich i. Allg. nur sehr ungenau realisieren, so dass die tatsächliche Abwurfgeschwindigkeit $v_0 \in [\bar{v}_0 - \Delta v, \bar{v}_0 + \Delta v]$ um einen Mittelwert \bar{v}_0 schwankt. Welche Unsicherheit entsteht daraus nach dem Gaußschen Fehlerfortpflanzungsgesetz für die in Gleichung (1.3) definierte Größe $y(x)$?

$\rightarrow \Delta y =$

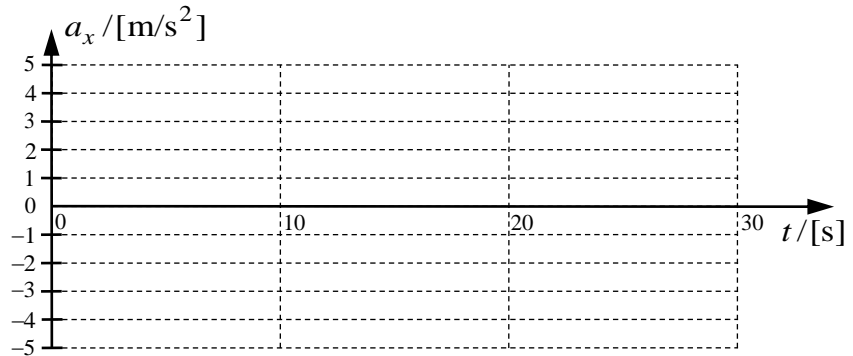
- Zeichnen Sie die Funktionen $x(t)=2\sin(\pi t)$ und $y(t)=2\pi\cos(\pi t)$ für $t \in [0,3]$. In welchem Zusammenhang stehen die beiden Funktionen zueinander? Welches Bild ergibt sich im x, y -Diagramm?



- Ein Auto fährt aus dem Stand mit der konst. Beschleunigung $a_x = 3 \text{ m/s}^2$ los. Nach 10s fährt es für weitere 10s mit konstanter Geschwindigkeit. Danach wird ein Bremsmanöver mit 5 m/s^2 eingeleitet, das nach 5s abgebrochen wird.



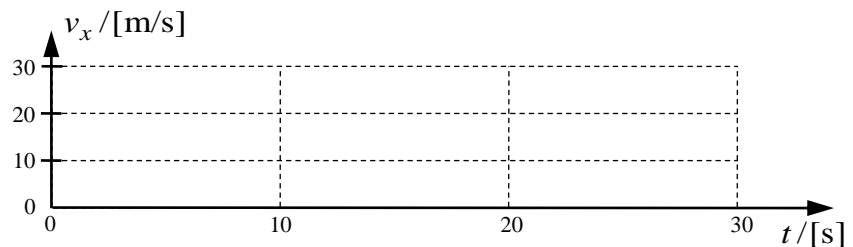
Zeichnen Sie das Beschleunigungsdiagramm für den gesamten Fahrvorgang.



Welche Geschwindigkeit ergibt sich mit der Integrationsformel $v_x = v_{x0} + \int_0^t a_x dt$?

$$v_x = \begin{cases} \text{-----} & \text{für } 0 \leq t < 10 \\ \text{-----} & \text{für } 10 \leq t < 20 \\ \text{-----} & \text{für } 20 \leq t < 25 \end{cases}$$

Zeichnen Sie auch diesen Verlauf.



Berechnen Sie den zurückgelegten Weg $s_x = s_{x0} + \int_0^t v_x dt$.

$$s_x = \begin{cases} \text{-----} & \text{für } 0 \leq t < 10 \\ \text{-----} & \text{für } 10 \leq t < 20 \\ \text{-----} & \text{für } 20 \leq t < 25 \end{cases}$$

Zeichnen Sie auch diesen.

Wann und wo kommt das Auto zum Stehen, falls die Bremsbeschleunigung lange genug wirkt?

